

SALM-SALM
& PARTNER GmbH

Nachhaltigkeitsbericht 2021

Inhalt

Einleitung in den Bericht	3
Vorwort	3
Geschäftsfelder von Salm-Salm & Partner	4
Agrar- und Forstwirtschaft	5
Aktien & Wandelanleihen	7
Individuelle Vermögensverwaltung	8
Nachhaltiger Investitionsansatz	9
Unser Vorgehen	10
Exkurs: XDC-Ansatz	11
Nachhaltigkeit und Engagement im Unternehmen	12
Ökologischer Fußabdruck	13

Einleitung in den Bericht

Wir sind stolz auf echte, gelebte Nachhaltigkeit, die den Kern unserer Unternehmensphilosophie bildet. Über Werte und Nachhaltigkeit zu reden ist leicht, diese Grundsätze in die Tat umzusetzen eine Herausforderung. Eine Herausforderung, der sich das Haus Salm-Salm schon seit 32 Generationen stellt: Wein, Wald und Landwirtschaft sind unser historischer Hintergrund. Aus dieser Tradition heraus ist der bewusste Umgang mit allen Ressourcen unsere oberste Maxime.

Durch einen generationenübergreifenden Bewirtschaftungsansatz ist die Familie Salm-Salm seit über 800 Jahren Eigentümer von Grund und Boden. Auf dieser Grundlage erwerben und bewirtschaften wir bei Salm-Salm & Partner heute Grund und Boden für unsere Kunden. Wir achten dabei besonders auf Eigentumsschutz und Verantwortung gegenüber Mensch, Natur und Schöpfung. Es gilt stets das nachhaltige Prinzip, der Natur nie mehr zu nehmen, als Sie auf natürlich Art und Weise produziert. Dies gilt sowohl bei Investitionen in die Landwirtschaft wie für die Forstwirtschaft.

Der menschengemachte Klimawandel ist in diesen Bereichen deutlich spürbar. Borkenkäfer zerstören die Fichtenbestände, Äcker werfen weniger Ertrag ab, die Weinlese verschiebt sich von Jahr zu Jahr nach vorne. Klimawandel bedeutet eine

unkontrollierbare Zunahme von Risiken wie Dürren, Flucht, Überschwemmungen und Ressourcenknappheit. Nach aktuellem Stand der Wissenschaft läuft die Menschheit in ein 3 Grad Szenario. Den Klimawandel zu bekämpfen, erfordert vielfältige Ansätze.

Ein wichtiger Ansatz gegen den Klimawandel ist das verantwortungsvolle Investieren, um die Transformation vom Heute zum Morgen durch bewusste Anlageentscheidungen zu begleiten und möglich zu machen. Das ist unser Anspruch. Finanzströme verantwortungsvoll zu lenken, erfordert aber auch das Wissen, welche Unternehmen kompatibel mit dem 2 Grad Ziel sind. Diesen Aspekt haben wir bereits früh in unseren Allokationsprozess integriert. Worin und wie wir investieren können Sie in den Kapiteln Aktien & Wandelanleihen sowie im Investitionsansatz nachlesen.

Nachhaltigkeit und Transparenz prägen unser Handeln. Mit diesem Bericht wollen wir für das Kalenderjahr 2021 erstmals unseren Beitrag kommunizieren. Dabei beschreiben wir, wie wir Nachhaltigkeit mit unseren Kunden, Partnern und in unserem eigenen Unternehmen leben und fördern. Insbesondere geht dieser Bericht darauf ein, wie wir durch unseren vielschichtigen Investitionsprozess mehr Nachhaltigkeit erreichen als viele andere Marktteilnehmer.

Um diese Informationen in den richtigen Kontext zu setzen, wurden historische und allgemeine Informationen inkludiert. Genannte Verbrauchskennzahlen beziehen sich auf die deutschen Büros und Aktivitäten, welche unseren Hauptsitz darstellen.

Geschäftsfelder von Salm-Salm & Partner

Salm-Salm & Partner wurde im Jahr 1989 von Michael Prinz zu Salm-Salm als unabhängiger Asset-Manager und ausgewiesener Spezialist für nachhaltige Aktien und Wandelanleihen gegründet. Als unabhängiger Asset-Manager für institutionelle Kunden und Privatkunden legen wir größten Wert auf vertrauensvolle Zusammenarbeit, sowohl im Team als auch mit unseren Kunden. Nachhaltiger Vermögenserhalt ist das primäre Ziel. Seit Gründung des Unternehmens vor 30 Jahren konzentrieren wir uns mit unserem erfahrenen Team auf drei Geschäftsbereiche: **Asset-Management in Wandelanleihen und Aktien, umfassende Vermögensverwaltung sowie Kauf und Bewirtschaftung von Wäldern und landwirtschaftlichen Betrieben.**

Als Asset-Manager analysieren wir zukunftsweisende und nachhaltige Geschäftsmodelle, um unser Portfolio nach den Regeln des Marktes gemäß Ihren Anforderungen auszubauen. Unsere Mitarbeiter sind Profis in ihrem Metier: gut ausgebildete, weltweit vernetzte Spezialisten, die ihre individuellen Stärken respektvoll im Team bündeln. Unser Ziel ist es, mittels aktiven Managements in allen drei Tätigkeitsbereichen einen hohen Mehrwert für langfristige, risikobewusste und nachhaltig denkende Anleger zu garantieren.



Agrar- und Forstwirtschaft

Salm-Salm & Partner bietet institutionellen und privaten Investoren die Möglichkeit über Fondslösungen oder direkte Strukturen global in land- und forstwirtschaftliche Betriebe zu investieren. Zielmärkte sind die USA, Ozeanien und Europa. Beide Investitionsobjekte haben die Vorteile eines Sachwertes mit jährlichem Cash-Flow sowie einem Inflationsschutz und einer geringen Korrelation mit Aktien.

Grundlage unserer Tätigkeiten ist die über 800-jährige Erfahrung im Betrieb der Familie Salm. Unseren Kunden bieten wir im Bereich Land- und Forstwirtschaft ein vollumfängliches Asset Management Paket inkl. Suche, Bewertung, Ankauf, langfristige und nachhaltige Bewirtschaftung sowie ggf. Verkauf der Wälder und Betriebe an. Abgerundet wird unsere Leistung durch ein kundenspezifisches Reporting. Bei der Investition in Wald und Landwirtschaft folgt Salm-Salm & Partner einer strengen Anlagerichtlinie, die auf der jahrzehntelangen Erfahrung mit dem Eigentum von Grund und Boden basiert. Zu den Auswahlkriterien zählen die Faktoren Rechtssicherheit, Markt, biologische Wachstumsbedingungen, Infrastruktur und Industriestandards. Bei Salm-Salm & Partner fokussieren wir unsere Tätigkeiten im Bereich Land- und Forstwirtschaft daher auf die USA, Ozeanien sowie Mittel- und Nordeuropa. Salm-Salm & Partner ist in den Zielregionen mit Büros in den USA,

Neuseeland und Deutschland vertretenen. Aus den Regional-Büros verwaltet Salm-Salm & Partner die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Auftrag unserer Kunden.

Der Begriff der Nachhaltigkeit ist über 300 Jahre alt und stammt aus der Forstwirtschaft. Es gilt stets das Prinzip, der Natur nie mehr zu nehmen, als Sie auf natürlich Art und Weise produziert. Alle forst- und landwirtschaftlichen Betriebe sind zertifiziert. Im Rahmen der operativen Bewirtschaftung wird die lokale Bevölkerung langfristig eingebunden, um den ländlichen Raum zu stärken und somit der Verantwortung als Grundeigentümer nachzukommen. Verankert ist dieser Investmentansatz in Salm-Salm & Partners ESG und Nachhaltigkeits-Richtlinien.

Forstwirtschaft

Wald stärkt, insbesondere mittel- und langfristig, ein Portfolio deutlich. Die wachsende Weltbevölkerung und der damit einhergehende Wohnraumbedarf erhöhen die Nachfrage nach Holz kontinuierlich. Holz ist ein optimales Substitut für energieintensive Baustoffe wie Stahl oder Beton. Daneben dient Holz als Rohstoff für zahlreiche weitere Produkte wie Möbel, Papier oder Tissue. Vor allem aber ist Wald ein grünes, CO₂-Neutrales und im wahrsten Sinne des Wortes nachhaltiges Investment. Daher ist Wald in vielen Regionen der Welt ein fester Bestandteil in der Kapitalanlage von institutionellen Investoren und Familien. Wir legen großen Wert auf eine standortangepasste, professionelle Bewirtschaftung. Ziel ist stets, in einem nachhaltigen, schonenden Umgang mit der uns



anvertrauten Natur stabile Erträge für unsere Kunden zu erwirtschaften.

Durch den Wald können viele Ökosystemleistungen für die Gesellschaft erbracht werden (CO₂-Speicherung, erneuerbare Energien, Naherholung). Um dieses wichtige Ökosystem zu erhalten, wurde in einem Joint Venture von Salm-Salm & Partner und FORLIANCE die Instrumente und Methodiken aus dem freiwilligen internationalen CO₂-Markt angewendet, um verifizierte Speicherleistungen zu vergüten. So sollen qualitativ hochwertige und skalierbare Waldklimaschutzprojekte entwickelt werden, um die Generationenaufgabe Waldumbau gemeinsam zu gestalten. Für mehr Informationen über das Joint Venture klicken Sie [hier](#) oder scannen Sie den QR-Code ein.



Landwirtschaft

In Zusammenhang mit der wachsenden Weltbevölkerung, bietet Landwirtschaft ein attraktives langfristiges Investment. Das weltweite Bevölkerungswachstum steigert die Nachfrage für Lebensmittelprodukte, wobei durch die stetige Flächenversiegelung die landwirtschaftliche Nutzfläche pro Kopf sinkt.

Salm-Salm & Partner ist auf die Investition in Ackerbaubetriebe spezialisiert. Je nach Region und Größe des Investments werden die Betriebe entweder operativ bewirtschaftet oder verpachtet.

Unabhängig davon, versuchen wir durch unser nachhaltiges und an den Standort angepasstes Management, die Ertragskraft und Widerstandsfähigkeit der Flächen zu steigern. Dazu verfolgen wir Ansätze der regenerativen Landwirtschaft, oder wenn möglich der Bio-Landwirtschaft.

Außerdem versuchen wir alternative Einkommensquellen zu erschließen. In diesem Zusammenhang spielt vor allem die Gewinnung von erneuerbaren Energien wie Wind- und Solarenergie eine Rolle.



Aktien & Wandelanleihen

In unserem Asset-Management bauen wir auf die Werte und unternehmerischen Erfahrungen der Familie Salm-Salm.

Weltweit finanzieren und beteiligen wir uns an börsennotierten Unternehmen der Realwirtschaft und achten dabei besonders auf den verantwortungsvollen Umgang mit Mensch, Natur und Schöpfung. In der glaubwürdigen und werteorientierten Kapitalanlage wollen wir führend sein.

Wandelanleihen

Wandelanleihen gehören schon seit 30 Jahren zu unserer Passion. Erstmals von US-Amerikanischen

Eisenbahnbaugesellschaften genutzt, ist die Wandelanleihe ein beliebtes Finanzierungselement von jungen und innovativen Wachstumsunternehmen.

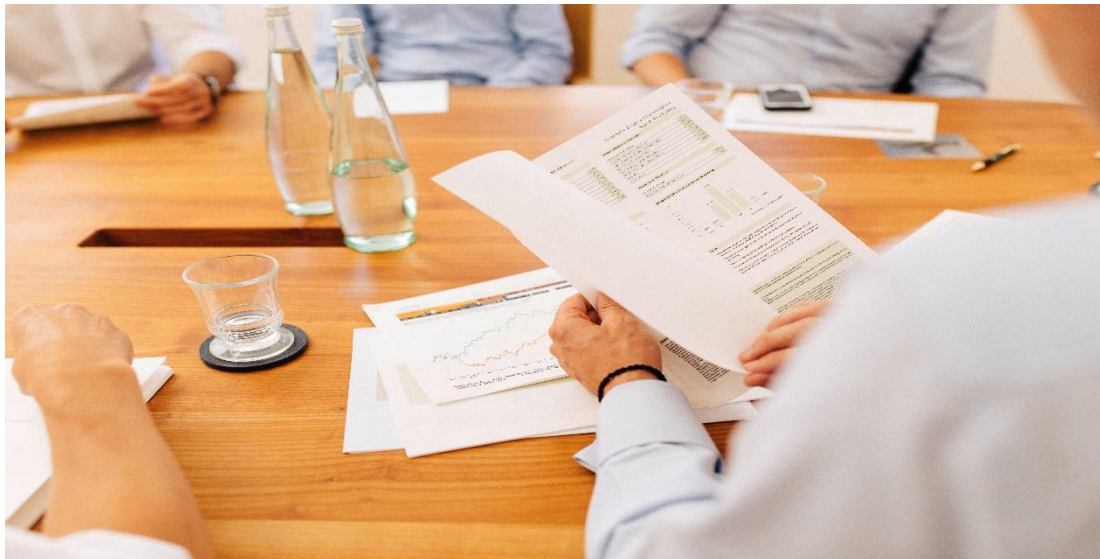
Investoren vereinnahmen den Zins und können bei der erfolgreichen Entwicklung des Unternehmens Ihren Anspruch auf Rückzahlung in eine Eigenkapitalbeteiligung wandeln. In einer Zeit niedriger Zinsen sind Wandelanleihen eine attraktive Alternative für Renteninvestoren. Aktieninvestoren ermöglicht die Assetklasse eine Beteiligung an vielversprechenden Unternehmen bei begrenztem Risiko. Anlagen in Wandelanleihen sind eine risikoreduzierte Alternative zu Aktienanlagen. Auf das Management asymmetrischer Chance-Risiko-Profile der Wandelanleihe haben wir uns im Laufe

vieler Jahre spezialisiert. Aktuell managen wir die Fonds Sustainable Convertible und Balanced Convertible.

Nachhaltige Aktienstrategie

Aktien sind in jedem gut diversifizierten Anlageportfolio zu finden. Wir glauben an die Innovationskraft und Stärke realwirtschaftlicher Unternehmen und wollen durch kluge Investitionsentscheidungen einen langfristigen Mehrwert für unsere Kunden schaffen. Die Aktie ist ein bestimmender Werttreiber der Wandelanleihe. Eine umfassende fundamentale und quantitative Aktienexpertise ist somit seit jeher Bestandteil unseres Portfoliomanagements.

Gleichzeitig sehen wir die Notwendigkeit eines Umdenkens im Investitionsverhalten. Die Auswirkungen des menschengemachten Klimawandels stellen etablierte Geschäftsmodelle in Frage und erfordert. Wir investieren in global agierende Unternehmen, welche die Zeichen der Zeit erkannt haben und wirksame Klima und-Nachhaltigkeitsstrategien etablieren. Die führenden Unternehmen aller Branchen und Sektoren zu selektieren ist unser Anspruch. Unser globaler Aktienfonds Salm Nachhaltige Aktienstrategie vereint unsere Expertise mit unserem Nachhaltigkeits- und Klimaausatz.



Individuelle Vermögensverwaltung

Ob Familie, Unternehmer oder interessierter Privatanleger: Wir sind Ihr Ansprechpartner für nachhaltigen Vermögenserhalt über Generationen. Salm-Salm & Partner ist eine familiengeführte, unabhängige Vermögensverwaltung. Wir legen großen Wert auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Kunden – und das über Generationen hinweg.

Indem wir Sie bei der Auswahl Ihrer Anlageziele nachhaltig beraten, unterstützen und begleiten, optimieren wir Ihre Wertanlage. Wir unterstützen Sie vertrauensvoll bei Ihrer Einschätzung und stehen Ihnen als Sparringpartner gerne zur Seite. Mit Freude und Präzision konzipieren wir passgenaue Lösungen, die Ihren Anforderungen entsprechen.

Nachhaltiger Vermögenserhalt ist das primäre Ziel. In Zeiten starker Verwerfungen an den Märkten setzen wir auf Konzepte, die auf Realwerten basieren: wertbeständig, nachhaltig und krisenfest.

Wir sind konservativ im Sinne einer nachhaltigen Vermögensberatung: Nicht alles, was Wertschöpfung verspricht, ist auch ethisch korrekt. Wir nehmen uns die Freiheit, unsere Werte auch

umzusetzen. Dank unserer nachhaltigen Produkte wenden sich auch Kunden an uns, deren Anlageentscheidungen auf eine langfristig tragfähige ökonomische, ökologische und soziale Zukunft zielen. Die DNA unserer Vermögensverwaltung findet sich in unseren nachhaltigen Fonds Sustainable Convertible und Nachhaltige Aktienstrategie.



Nachhaltiger Investitionsansatz

Der Klimawandel bedroht nicht nur die Lebensgrundlage zahlreicher Menschen, er schmälert auch die Gewinnchancen vieler Anleger. Denn längst ist klar, dass Klimarisiken auch finanzielle Risiken sind. Schon heute sind Unternehmen unterschiedlicher Branchen von den Folgen der globalen Temperaturerhöhung betroffen und dies schlägt sich auch in den Bilanzen der von uns analysierten Unternehmen oft schleichend und zunehmend exponentiell nieder. Vormalig profitable Geschäftsmodelle sind zu hinterfragen. Die Unfähigkeit zur Transition bringt schwerwiegende wirtschaftliche Folgen für ganze Industriezweige mit sich. Gleichzeitig ziehen vermehrt politische Risiken durch den Klimawandel auf. Kurzum: Das gesamte Marktumfeld ist im Wandel begriffen und wer auf eine fossile Zukunft setzt, geht eine gefährliche Wette ein.

Der Klimawandel bietet aber auch Chancen, womöglich sogar die wirtschaftlich größte des 21. Jahrhunderts. Unternehmen, die sich widerstands- und anpassungsfähig zeigen, indem sie zum Beispiel frühzeitiges Risikomanagement betreiben, bieten eine lukrative Investitionsmöglichkeit – besonders für langfristige Investoren. Es geht somit nicht nur um das Reporting, sondern auch um eine aktive Portfoliosteuerung, also eine

Anpassung im Sinne eines *Temperature Alignment*.

Bereits 2012 haben wir eine umfassende Nachhaltigkeitsanalyse basierend auf strengen Kriterien entwickelt und in unseren Investitionsprozess integriert. Daraufhin wurde der Salm Sustainability Convertible Fonds aufgelegt. Seit demselben Jahr gehören wir zu den Unterzeichnern der Prinzipien für verantwortliches Investieren (PRI – Principles for Responsible Investment). Die Initiative der Vereinten Nationen hat das Ziel, ökologische und sozial-gesellschaftliche Aspekte sowie die Art der Unternehmensführung in Investitionsprozesse mit einzubinden.

Im Jahr 2016 nahmen wir wieder die Vorreiterrolle ein. Der Salm Nachhaltige Aktienstrategie erweitert seitdem unseren Nachhaltigkeitsansatz um eine Aktienstrategie.

Als erster in Deutschland aufgelegter, globaler Aktienfonds verpflichtet sich der Fonds, die in Paris beschlossenen Klimaziele einzuhalten.

Unser Ziel ist es, relevante Marktentwicklungen frühzeitig zu antizipieren und klimasensible Geschäftsmodelle zu identifizieren. Wir setzen auf Unternehmen, die frei von fossilen Energiereserven sind und nicht nur CO₂-effizienter als ihre Mitbewerber operieren, sondern auch einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten. Es werden derzeit 80 % der AuM unter Berücksichtigung unserer hohen ESG-Standards verwaltet. Unser Ziel ist es diesen Anteil sukzessive weiter zu erhöhen. Daher werden wir in Q1 2022 auch unsere beiden Wandelanleihenfonds zusammenführen und unter den nun folgenden Anforderungen managen.



Unser Vorgehen

Wir bewerten und selektieren Unternehmen mit hoher Marktkapitalisierung – global und sektorübergreifend in einer laufenden zweistufigen Nachhaltigkeitsprüfung. Neben finanziellen Kennzahlen fließen zahlreiche Klimafaktoren in unsere Gesamtbewertung ein. Unser Ziel ist es, ein CO₂-optimiertes Risiko/Rendite-Verhältnis im Verhältnis zur Benchmark zu generieren.

Zunächst werden alle Unternehmen einem Ausschluss-Screening in verschiedenen Geschäftsfeldern und -praktiken unterzogen. Dies erfolgt in vielen Fällen auch unternehmensweit, das heißt auch außerhalb der explizit nachhaltig ausgerichteten Anlagekonzepte.

Im darauffolgenden Schritt vergeben unsere ESG-Research-Partner MSCI ESG und right.based on science ein Nachhaltigkeitsrating. Salm-Salm & Partner verwendet für den weiteren Auswahlprozess nur Titel, die den Analysen und Ausschlusskriterien standhalten und deren Emittenten einen vorher festgelegten Mindestscore aufweisen. Dieser zusätzliche „Best-in-Class“-Filter sorgt dafür, dass nur die 50% der bestbewerteten Titel im weiteren Prozess berücksichtigt werden. Dadurch stellt die Gesellschaft die Einhaltung einer Vielzahl der 17 Einzelziele der Sustainable

Development Goals (SDGs) sicher, allen voran im Bereich Klimaschutz.

Im letzten Schritt erfolgt die ökonomische Optimierung durch die hausinterne Bewertung der Kredit- und Finanzkennzahlen der Emittenten. Wenn alle Kriterien erfüllt werden, ist ein Investment möglich.

Negativkriterien

Controversial Practices
 Missachtung von Arbeits- und Kinderrechten, Missachtung von Menschenrechten, Tierversuche, kontroverses Umweltverhalten, kontroverse Wirtschaftspraktiken, (ILO-Konventionen, OECD-Richtlinien für MNCs, UN Global Compact, SIPRI)

Controversial Business Activities
 Atomkraft (0%), Embryonenforschung (0%), Fracking & Ölsande (0%), Glücksspiel (0%), GMOs (0%) Pelze (0%), Pestizide (0%), Pornografie (0%), Tabak (0%), Waffen (0%), Kohle/Öl/Gas (0%), Banken (0%), etc.



Kompatibel mit den Kriterien der deutschen Kirchen



Kompatibel mit den Kriterien der „FINANKO“ (Österr. Bischofskonferenz)



Besseres ESG Profil
 Fonds-Score: 6,49
 Benchmark-Score: 5,68



70% weniger Emissionen
 Der Carbon Footprint liegt deutlich unter dem der Benchmark



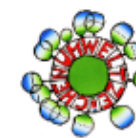
Morningstar:
 Bester Carbon Risk Score
 Bester Stranded Asset Score



MSCI ESG
 Bestplatzierung global und unter den Peers



Träger des FNG-Siegels:
 2 Sterne-Auszeichnung zum vierten Mal in Folge

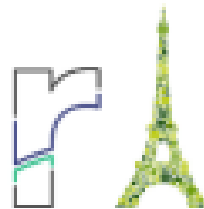


Österreichisches Umweltzeichen
 Seit 2016 ausgezeichnet

Exkurs: XDC-Ansatz

Der Salm-Salm Fonds Nachhaltige Aktienstrategie war der erste Fonds weltweit, der entlang des „X-Degree Compatibility“ (XDC) Modells gemangt wird. Dieses Modell berechnet den Grad an Erderwärmung, mit der ein Portfolio bzw. ein Einzelunternehmen kompatibel ist. Das XDC Modell kalkuliert die Emissionsintensität eines Portfolios (oder einer anderen wirtschaftlichen Einheit) in Relation zur Bruttowertschöpfung (ökonomisches Climate Impact Modell). Das Ergebnis des XDC Modells ist eine zukunftsgerichtete Metrik, die bspw. Investoren einen quantifizierten Überblick über die Auswirkungen ihrer Investitionen auf den Klimawandel bietet auf Einzeltitel- sowie Portfolioebene (einschließlich Multi-Assetklassen-Portfolios). Das XDC Modell projiziert Erwärmungseffekte sowohl direkter als auch indirekter Emissionen (Scope 1, 2 und 3 nach dem GHG Protocol) anhand des „FalR“-Klimamodells, welches auch vom Weltklimarat (IPCC) genutzt wird. Das XDC Modell ermöglicht es, einzelne Unternehmen miteinander zu vergleichen, zu identifizieren, welche Unternehmen bis 2050 besser auf Netto-Null oder einen Temperaturanstieg von $< 2^{\circ}\text{C}$ ausgerichtet sind, und so als Grundlage für Investitionsentscheidungen zu dienen.

Er bleibt derzeit $-0,4^{\circ}\text{C}$ unterhalb des sektor-spezifischen Temperatur-Limits für eine Vereinbarkeit mit den Pariser Klimazielen und einer globalen Erwärmung von max. $1,75^{\circ}\text{C}$ (IEA B2DS). Der Fonds liegt um $-1,4^{\circ}\text{C}$ vor einem vergleichbaren sektor-gewichteten Portfolio aus durchschnittlich emissionsintensiven Unternehmen.



**2,0°C Paris-Konform:
Investieren unter 2°C**

Unser Anlageprozess stellt sicher, dass wir alle Investitionen anhand umfangreicher Ausschlusskriterien unter sozialen und ökologischen Gesichtspunkten prüfen.

Wir integrieren eine große und ständig wachsende Anzahl von Nachhaltigkeitskriterien

Alle Nachhaltigkeitskennzahlen veröffentlichen wir transparent auf unseren monatlichen Factsheets. Zudem informiert Salm-Salm interessierte Investoren monatlich mit einem Newsletter über neue Entwicklungen innerhalb der ESG-Strategie des Unternehmens. Um den Bedürfnissen unserer einzelnen Investoren gerecht zu werden, sind wir in der Lage, alle genannten Kennzahlen täglich zu generieren und einen individuellen Datensatz über unsere Fonds und Mandate zur Verfügung zu stellen.

Nachhaltigkeit und Engagement im Unternehmen

Verantwortung gegenüber Kunden

Die Salm-Salm & Partner GmbH versteht sich als unabhängige Vermögensverwalter und Assetmanager. Die Gesellschaft richtet ihr Handeln ausschließlich am Wohle des Kunden unter Vermeidung von Interessenkonflikten aus.

Unser Institut ist Mitglied im Verband unabhängiger Vermögensverwalter Deutschland e.V. (VuV) und ist dem VuV-Ehrenkodex verpflichtet, welcher einheitliche ethische Grundsätze definiert.

Mitarbeiter erhalten regelmäßig Schulungen im Bereich Anti-Geldwäsche sowie -Korruption. Datenschutz und Vertraulichkeit sind stets gegeben.

Verantwortung gegenüber Mitarbeitern

Eigenverantwortung, Vertrauen und Wertschätzung prägen unser Miteinander. Dabei leben wir eine gute Fehlerkultur und schätzen uns gegenseitig. Die Arbeitsumgebung gestalten wir einladen und herzlich.

Die Gesundheit aller Mitarbeiter ist ein wichtiges Gut. Daher haben wir in Phasen hoher Coronazahlen unsere Mitarbeiter ins Homeoffice geschickt und bei der Einrichtung der Arbeitsplätze geholfen.

Wir unterstützen Mitarbeiter, sich fachlich und sozial weiterzubilden und zeigen ihnen berufliche Perspektiven auf. Im Schnitt investieren wir über 1.000€ pro Mitarbeiter und Jahr in Weiterbildungsmöglichkeiten. Ermöglicht werden auch nebenberufliche Studiengänge, MBAs oder das Erlangen von Zertifikaten.

Die Bindung von jungen engagierten Köpfen an das Unternehmen ist uns ein Anliegen. Daher stellen wir jährlich bis zu vier Praktikanten und zwei Trainees ein.

Elternzeit sowie flexiblere Arbeitszeiten im Einklang mit den Schulzeiten sind für uns eine Selbstverständlichkeit.

Die Zufriedenheit der Mitarbeiter spiegelt sich auch in der, im Vergleich zum Branchenschnitt, geringen Fluktuation wider.

Verantwortung gegenüber der Gesellschaft

Uns verbinden Freundschaften mit vielen verschiedenen Menschen, aber auch mit vielen

Organisationen, Vereinen, Verbänden und Initiativen. Insbesondere christliche Projekte haben für die Familien Salm und Wendt einen hohen Stellenwert, weil wir den Glauben an Jesus Christus als großes Geschenk wahrnehmen. Im Folgenden sehen Sie eine Auswahl an Projekten, mit denen wir uns besonders verbunden fühlen und in denen sich die Familien Salm und Wendt aktiv einsetzen und ehrenamtlich engagieren.

Soziales Engagement

Wir unterstützen eine Vielzahl an regionalen und internationalen sozialen Organisationen und Einrichtungen. Vor Ort unterstützen wir zum Beispiel die Verbandsgemeindeverwaltung Rüdeshheim oder den Verein Trauernde Eltern & Kinder Rhein-Main e.V.

Wenn möglich versuchen wir nicht nur mit Spenden, sondern auch mit Tatkraft zu unterstützen. So organisiert die Familie Wendt jährlich eine Fahrt in den Libanon, um kranke und behinderte Menschen zu pflegen. Teammitglieder, welche sich ebenfalls dort engagieren möchte, werden dafür freigestellt und die Reisekosten werden von uns getragen. Im Jahr 2021 schlossen sich fünf weitere Mitarbeiter an.

An der jährlichen Weihnachtsfeier sind Mitarbeiter dazu aufgefordert, soziale Organisationen

vorzustellen, für die sie eine Spende vom Unternehmen erhalten möchten. Anschließend wird in einer demokratischen Abstimmung unter allen Mitarbeitern ermittelt, welche Organisationen unterstützt werden. Im Jahr 2021 wurden über 15.000 € gespendet.

Mitgliedschaften & Ehrenamt

Wir sind Mitglied in einer Reihe von Verbänden, weil wir großen Wert auf den Austausch mit anderen Unternehmen und Menschen legen. Zudem liegt uns die Wahrnehmung politischer Verantwortung in Deutschland und Europa sehr am Herzen. Daher waren und sind wir in vielen Verbänden nicht nur Mitglied, sondern übernehmen aktiv Aufgaben und Ämter.

So war Prinz Michael zu Salm-Salm unter anderem lange Zeit Präsident des Verbandes Deutscher Prädikats- und Qualitätsweingüter e. V. (1990 - 2007), Präsident der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Waldbesitzerverbände e. V. (2000 - 2010) und Vorsitzender der Familienbetriebe Land und Forst e.V. (1995 - 2019). Bis heute ist er Vizepräsident der European Landowners Organization (seit 1998) und Präsident der Friends of the Countryside (seit 2014).

Aufgrund der Vielzahl der Partnerschaften und Projekte, findet nicht jedes hier Erwähnung. Für weitere Informationen besuchen Sie gerne unsere [Website](#) oder scannen Sie den QR-Code.



Ökologischer Fußabdruck

Die CO2 Emissionen von Salm-Salm & Partner entstehen zum größten Teil durch Geschäftsreisen, das Heizen des Büros und den Stromverbrauch. Außerdem werden in diesem Abschnitt weitere Verbrauchskennzahlen und Ziele erörtert. Da ein Großteil der Büros in Gebäuden der Gemeinde liegen, ist Salm-Salm & Partner nicht der alleinige Entscheidungsträger in manchen Fragen. Dennoch haben wir den klaren Willen, unsere Emissionen zu reduzieren.

Heizkosten

Im Jahr 2021 wurden 56.198 Kubikmeter Gas verbraucht. Dies ist deutlich niedriger im Vergleich zu 2020, als 73.505 Kubikmeter Gas verbraucht wurden. Dadurch wurden fast 35 Tonnen CO2 weniger emittiert.

Durch die umliegenden Wälder der Familie Salm-Salm werden jährlich etwa 356 Tonnen CO2 gebunden. Außerdem werden der Wohnsitz sowie das Weingut durch eine Hackschnitzelheizung mit nachhaltiger Wärme versorgt. Durch diese Maßnahme können 25.000 Liter Heizöl jährlich eingespart werden.

Kraftstoffverbrauch

Der Verbrauch von Kraftstoffen für Geschäftsreisen mit dem Auto hat sich im Vergleich zum Jahr 2020 von 1.321 auf 1.853 Liter erhöht. Dementsprechend ist auch der CO2 Ausstoß von 3,3 auf 4,6 t CO2 gestiegen.

Aufgrund der ländlichen Lage des Büros sowie vieler Kunden ist eine Reise mit dem ÖPNV häufig schwer zu realisieren. Dennoch sind Mitarbeiter dazu angehalten den ÖPNV zu nutzen und haben dazu auch eine Bahncard erhalten.

Gegen Ende des Jahres 2021 wurde der Bau eines neuen Parkplatzes unweit des Büros abgeschlossen. Hier sollen auch Ladesäulen installiert werden und somit ein zusätzlicher Anreiz für die Mitarbeiter geschaffen werden auf E-Autos umzusteigen. Auf Grund von externen Effekten konnten die Ladesäulen noch nicht installiert werden. Die Fertigstellung ist für das Jahr 2022 geplant. Zwei Mitarbeiter sind in diesem Zuge schon auf E-Autos umgestiegen.

Stromverbrauch

Im Jahr 2020 wurden 11.232 Kilowattstunden verbraucht. Im letzten Jahr waren es mit 11.176 nur minimal weniger. Wird von einem gleichbleibenden Strommix ausgegangen, wurden dadurch 4,72 bzw. 4,69 Tonnen CO₂ emittiert.

Seit dem Jahr 2022 bezieht Salm-Salm & Partner zertifizierten grünen Strom. Außerdem wurde in den letzten Jahren eine Photovoltaikanlage installiert, welche saubere Energie für das Weingut und das Schloss produziert.

Müllentsorgung

Die Müllentsorgung erfolgt gemeinsam mit dem Rathaus der Gemeinde. Daher können die Mengen nicht erhoben werden. Im Unternehmen erfolgt eine Mülltrennung.

Wasserverbrauch

Im Jahr 2020 wurden 49 Kubikmeter Leitungswasser verbraucht und die gleiche Menge Abwasser erzeugt. Für das Jahr 2021 liegen noch keine Verbrauchskennzahlen vor.

Büromaterialien

Im Unternehmen wird vor allem Papier verbraucht. Wir beziehen ein nach Umweltmanagementsystemnorm (ISO 14001) zertifiziertes Papier. Unser Verbrauch ist von 244 Packungen (> 121.000 Blätter) im Jahr 2020 auf 205 Packungen (102.736 Blätter) im Jahr 2021 gesunken.

Umweltziele für 2022

Salm-Salm & Partner hat die Absicht in den nächsten Jahren den internen Verbrauch von Ressourcen und die Emittierung von Klimagasen weiter zu reduzieren. Dafür investiert die Gesellschaft in Technologie, Renovierung und ihre Mitarbeiter.